

Sikafloor®-280

Hoch belastbarer Epoxidharz-Fertigmörtel für Hohlkehlen, Beläge, Estriche und Beton-Reparaturen

Beschreibung Sikafloor®-280 ist ein lösemittelfreier, 3-komponentiger Epoxy-Mörtel. Er besteht aus einem 2-komponentigen Epoxidharzbindemittel und Zuschlag mit einem Grösstkorn von 1.2 mm. Alle Komponenten werden im richtigen Mengenverhältnis zueinander geliefert.

Anwendung

- Herstellen von Kunstharzbelägen und -estrichen in Schichtdicken von 2 - 10 mm.
- Für schwere mechanische Beanspruchungen, wie z. B. in der Metallindustrie, in Druckereien, Brauereien, bei Verladerampen etc.
- Reparaturmörtel für Böden, Treppen und zur Ausbesserung von Oberflächen- und Kantenschäden an Bauwerken.
- Eignet sich hervorragend für das Erstellen von Hohlkehlen und Einmörtelung von Brückengeländerpfosten.

Vorteile

- Hohe Abriebfestigkeit
- Extreme Stoss- und Schlagfestigkeit
- Hohe Biegezug- und Druckfestigkeit
- Hohe Haftzugfestigkeit
- Lösemittelfrei
- Vorkonfektioniert
- Rationelle, einfache Verarbeitung

Atteste

Prüfzeugnisse

Polymer Institut, Flörsheim (DE): Eignungsprüfung an Epoxidharzmörteln gemäss MEB-3 - Prüfbericht Nr. P-1658 vom 02.09.1998

IBAC, Institut für Bauforschung, Aachen (DE): Eignungsprüfung zur Einmörtelung von Brückengeländerpfosten gemäss BMV Gel 13 - Prüfbericht Nr. A 3285 vom 29.07.1998

Produktdaten

Art

Farbton

Komp. A Harz:	Transparent, flüssig
Komp. B Härter:	Bräunlich, flüssig
Komp. C Zuschlag:	Grau



Lieferform	Komp. A:	1.875 kg
	Komp. B:	0.625 kg
	Komp. C:	25.000 kg
	Komp. A + B:	2.500 kg Fertigmischung
	Komp. A + B + C:	27.500 kg Fertigmischung

Lagerung

Lagerbedingungen / Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde bei einer Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C: 24 Monate ab Produktionsdatum.
---------------------------------------	---

Technische Daten

Chemische Basis	Epoxidharz		
Dichte	Komp. A:	Ca. 1.10 kg/l (+23 °C)	(DIN EN ISO 2811-1)
	Komp. B:	Ca. 1.02 kg/l (+23 °C)	
	Komp. A + B:	Ca. 2.20 kg/l (+23 °C)	
Festkörpervolumen	100 %		
Festkörpergehalt (Gewicht)	100 %		

Mechanische / physikalische Eigenschaften

Druckfestigkeit	Ca. 80 N/mm ²	(7 Tage, +23 °C)	(EN 196-1)
Biegezugfestigkeit	Ca. 30 N/mm ²	(7 Tage, +23 °C)	(EN 196-1)
Haftzugfestigkeit	> 1.5 N/mm ²	(Betonbruch)	(EN 4624)

Beständigkeit

Thermische Beständigkeit

Belastung*	Trockene Hitze
Dauernd	+50 °C
Kurzzeitig 7 Tage	+80 °C
Kurzzeitig 12 Stunden	+100 °C

Feuchte/nasse Hitze* kurzzeitige Beanspruchung bis zu +80 °C (Dampfreinigung etc.).

* Keine gleichzeitige chemische und mechanische Belastung.

Systemdaten

Systemaufbau

Mörtel (2 - 10 mm Schichtdicke), Reparaturmörtel

Grundierung*:	1 x Sikafloor®-156
Haftbrücke:	1 x Sikafloor®-156
Belag:	1 x Sikafloor®-280

Beschichteter Mörtel (2 - 10 mm Schichtdicke) empfohlen für Wasser- und chemische Belastung

Grundierung*:	1 x Sikafloor®-156
Haftbrücke:	1 x Sikafloor®-156
Belag:	1 x Sikafloor®-280
Zwischenschicht:	1 x Sikafloor®-156 + Stellmittel T
Beschichtung:	Sikafloor®-Beschichtung

* Nur auf stark saugenden Untergründen.

Verarbeitungshinweise

Verbrauch / Dosierung

Beschichtungssystem	Produkt	Verbrauch
Grundierung	Sikafloor®-156	0.3 - 0.5 kg/m ²
Haftbrücke	Sikafloor®-156	0.3 - 0.5 kg/m ²
Mörtel (2 - 10 mm Schichtdicke)	Sikafloor®-280	2.2 kg/m ² /mm
Zwischenschicht	1 Gew.-Teil Sikafloor®-156 + 1.5 Gew.-% Stellmittel T	0.3 - 0.8 kg/m ²
Beschichtung	Sikafloor®-Beschichtung	gemäss Produktdatenblatt

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

Untergrundbeschaffenheit

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine losen Teile oder Sandkörner, tragfähig und eben.

Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm². Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm².

Im Zweifelsfalle ist eine Musterfläche zu erstellen.

Untergrundvorbereitung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Zementhaut muss vollständig entfernt werden, eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke.

Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

Verarbeitungsbedingungen / Limiten

Untergrundtemperatur Min. +10 °C, max. +30 °C

Lufttemperatur Min. +10 °C, max. +30 °C

Untergrundfeuchtigkeit ≤ 4 % Feuchtigkeitsgehalt

Test Methode Sika®-Tramex, CM oder Darr-Versuch.
Keine aufsteigende Feuchtigkeit gemäss ASTM (PE-Folie).

Relative Luftfeuchtigkeit Max. 80 % r.F.

Taupunkt Keine Kondensation!

Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Verarbeitungsanweisung

Mischverhältnis Komp. A : B : C = 7.5 : 2.5 : 100 (Gewichtsteile)

Mischzeit Komp. A vor dem Vermischen mit elektrischem Rührwerk gründlich aufrühren. Komp. B im richtigen Verhältnis zudosieren und während 2 Minuten niedertourig mischen (300 - 400 U/Min.).

Nachdem Komp. A und Komp. B gemischt sind den Zuschlag, und falls erforderlich Stellmittel T, zufügen und weitere 2 Minuten mischen bis eine homogene Mischung entsteht. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäss umfüllen (umtopfen) und kurz durchmischen.

Das Einrühren von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Mischgeräte	Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.													
Verarbeitungsmethode / -geräte	<p>Vor dem Applizieren Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt überprüfen.</p> <p>Bei einem Feuchtigkeitsgehalt > 4 % Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitssperre applizieren.</p> <p>Grundierung Stark saugende Untergründe mit Sikafloor®-156 grundieren. Grundierung muss klebefrei sein bevor die Haftbrücke appliziert wird.</p> <p>Haftbrücke Sikafloor®-156 mit Bürste, Rake oder Roller applizieren. Sicherstellen das der Untergrund mit einer porenfreien Schicht bedeckt ist.</p> <p>Belag, Reparaturmörtel Sikafloor®-280 wird nass in nass in die Haftbrücke eingebracht, verteilt, über Höhenlehren abgezogen und mit der Kunststofftraufel oder mit einem Flügel- oder Tellerklärter aus Kunststoff verdichtet und geglättet.</p> <p>Bei Nassbeanspruchung und hoher chemischer Belastung beträgt die Schichtdicke mindestens 8 mm. In diesem Fall muss maschinell verdichtet, geglättet und auf den Belag eine flüssigkeitsdichte Beschichtung aufgebracht werden.</p> <p>Das maschinelle Glätten ist erst ab einer Mindestschichtdicke von 8 mm möglich.</p>													
Gerätereinigung	Arbeitsgeräte sofort mit Verdünnungs S reinigen. Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.													
Topfzeit	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Temperatur</th> <th>Zeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>+10 °C</td> <td>ca. 60 Minuten</td> </tr> <tr> <td>+20 °C</td> <td>ca. 40 Minuten</td> </tr> <tr> <td>+30 °C</td> <td>ca. 25 Minuten</td> </tr> </tbody> </table>		Temperatur	Zeit	+10 °C	ca. 60 Minuten	+20 °C	ca. 40 Minuten	+30 °C	ca. 25 Minuten				
Temperatur	Zeit													
+10 °C	ca. 60 Minuten													
+20 °C	ca. 40 Minuten													
+30 °C	ca. 25 Minuten													
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	<p>Sikafloor®-156 auf Sikafloor®-280</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Untergrundtemperatur</th> <th>Minimum</th> <th>Maximum</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>+10 °C</td> <td>24 Stunden</td> <td>4 Tage</td> </tr> <tr> <td>+20 °C</td> <td>14 Stunden</td> <td>2 Tage</td> </tr> <tr> <td>+30 °C</td> <td>8 Stunden</td> <td>1 Tag</td> </tr> </tbody> </table>		Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum	+10 °C	24 Stunden	4 Tage	+20 °C	14 Stunden	2 Tage	+30 °C	8 Stunden	1 Tag
Untergrundtemperatur	Minimum	Maximum												
+10 °C	24 Stunden	4 Tage												
+20 °C	14 Stunden	2 Tage												
+30 °C	8 Stunden	1 Tag												
Weitere Hinweise	<p>Nicht auf Untergründen verwenden wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.</p> <p>Frisch applizierter Sikafloor®-280 muss für mindestens 24 Stunden vor Feuchtigkeit, Kondensation und Wasser geschützt werden.</p> <p>Pfützenbildung bei der Grundierung vermeiden.</p> <p>Quarzsand ist ein Naturprodukt, deshalb ist es möglich, dass Farbunterschiede entstehen.</p> <p>Bei gleichzeitiger Belastung durch hohe Temperatur und hohe Punktlast können Eindrücke entstehen.</p> <p>Muss eine Einhausung beheizt werden, empfehlen wir den Einsatz von elektrischen Heizgeräten. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.</p>													
Wichtige Hinweise	Dieses Produkt ist nur für Kunden bestimmt deren Mitarbeiter über die erforderlichen Kenntnisse der Verarbeitung von Kunstharzbodenbelägen und der Einhaltung der entsprechenden Applikationslimiten verfügen. Generell sind die Regeln der Baukunst zu beachten.													

Aushärtungsbedingungen

Wartezeit bis zur Nutzung

Temperatur	Begehbar nach	Leicht belastbar nach	Voll belastbar nach
+10 °C	ca. 24 Stunden	ca. 5 Tagen	ca. 10 Tagen
+20 °C	ca. 14 Stunden	ca. 3 Tagen	ca. 7 Tagen
+30 °C	ca. 8 Stunden	ca. 2 Tagen	ca. 5 Tagen

Messwerte

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

Länderspezifische Daten

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Schweiz AG ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.


Wichtige Sicherheitshinweise

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter www.sika.ch.

Rechtliche Hinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

CE Kennzeichen

	
Sika Schweiz AG Tüffenwies 16 CH-8048 Zürich 1008	
04	
SR-B1.5-AR1-IR4	
EN 13813 Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung für die Innenanwendung in Gebäuden (System wie auf dem Produktdatenblatt)	
Brandverhalten:	E _(fl)
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Wasserdurchlässigkeit:	NPD
Abrasionswiderstand:	AR1
Haftzugfestigkeit:	B1.5
Schlagfestigkeit:	IR4
Trittschallisolierung:	NPD
Schallabsorption:	NPD
Wärmedämmung:	NPD
Chemische Beständigkeit:	NPD



Sika Schweiz AG
Postfach
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich

Tel. 058 436 40 40
Fax 058 436 46 55
www.sika.ch

